

## 1. EINLEITUNG | 7

- 1.1 Die visuelle Kultur der Moderne | 12
- 1.2 Zu den materiellen Bedingungen des Sehens | 20
- 1.3 Eine Praxeologie der visuellen Wahrnehmung | 31

## 2. FOUCAULTS ANALYSE VISUELLER ORDNUNGEN | 41

### 2.1 Bild-Diskurse. Eine Archäologie des Sehens | 51

- 2.1.1 Analyse und Repräsentation in der Klassik | 60
- 2.1.2 Die Geburt des modernen Blicks | 75
- 2.1.3 Zwischenresümee. Die visuelle Ordnung der Dinge? | 103

### 2.2 Sichtbare Körper. Das Subjekt im Dispositiv | 107

- 2.2.1 Die materiellen Dimensionen von Kultur: Körper, Raum und Artefakte | 112
- 2.2.2 Die Sichtbarkeit ist eine Falle | 123
- 2.2.3 Zwischenresümee. Der disziplinierte Blick? | 136

### 2.3 Visuelle Technologien des Selbst | 143

- 2.3.1 Die Macht als Führung der Selbstführungen | 144
- 2.3.2 Die Ästhetik der Existenz und das Sehen als selbsttechnologischer Praxis | 150

### 2.4 Resümee: Auf dem Weg zu einer Geschichte des Sehens | 157

- 2.4.1 Neuere Forschungsansätze | 160
- 2.4.2 Konzeptuelle Leerstellen | 165

### **3. DAS SUBJEKT DER WAHRNEHMUNG. THEORETISCHE ANSCHLÜSSE | 167**

#### **3.1 Der wahrnehmende Leib.**

**Foucault und Merleau-Pontys Leibphänomenologie | 169**

3.1.1 Das Subjekt als Zur-Welt-Sein des Leibes | 171

3.1.2 Die perzeptive Syntax | 185

3.1.3 Eine Genealogie der leiblichen Wahrnehmung | 213

#### **3.2 Visuelle Affekte.**

**Foucault und Lacans strukturalistische Psychoanalyse | 225**

3.2.1 Das Subjekt des Begehrens | 230

3.2.2 Das begehrende Sehen | 249

3.2.3 Eine Macht, die verführt | 271

#### **3.3 Habituelle Wahrnehmungsschemata.**

**Foucault und Bourdieus Praxeologie | 283**

3.3.1 Der Habitus als Erzeugungsprinzip von Praxis | 285

3.3.2 Klassen- und feldspezifische Wahrnehmungsschemata | 299

3.3.3 Die soziale Ordnung der Sichtbarkeit | 319

### **4. SCHLUSSBETRACHTUNG | 329**

**Danksagung | 343**

**Abbildungsverzeichnis | 345**

**Siglen- und Literaturverzeichnis | 347**